



Case Study

# Technologieführer KERN- LIEBERS überwacht Systeme weltweit mit Checkmk

# DER KUNDE

**Unternehmen:** KERN-LIEBERS GmbH & Co. KG

**Größe:** 7.000 Mitarbeiter:innen

**Standort:** Schramberg, Deutschland

**Website:** [www.kern-liebers.com](http://www.kern-liebers.com)



# KERN-LIEBERS

GROUP OF COMPANIES

KERN-LIEBERS gilt als einer der globalen Technologieführer bei der Herstellung hochkomplexer Teile und Baugruppen mit Schwerpunkten in Federn und Stanzteilen. Die Gruppe aus Deutschland entwickelt und fertigt weltweit an über 40 Standorten Präzisionsprodukte aus Bandstahl und Draht in höchster Qualität.

## KERNPUNKTE

-  Als globales Unternehmen ist KERN-LIEBERS auf die Funktion sämtlicher IT-Systeme weltweit angewiesen. Die IT-Überwachung muss dabei mit minimalem Personalaufwand und geringen Hardware-Ressourcen arbeiten.
-  Checkmk löste im Jahre 2013 Nagios als Monitoring-Lösung ab. Seitdem hat KERN-LIEBERS das Monitoring immer weiter ausgebaut. Heute überwacht das IT-Team über 70.000 Services weltweit.
-  Das IT-Team betreibt drei Checkmk Instanzen in einem verteilten Monitoring, um die Datenwege zu verkürzen. Die Systeme in Europa überwacht KERN-LIEBERS mit einer Zentralinstanz in Deutschland. Zusätzlich gibt es je eine Remote-Instanz in den USA und der VR China.

# MONITORING VOM SCHWARZWALD IN DIE GANZE WELT

Die Geschichte von KERN-LIEBERS reicht zurück bis ins Jahr 1888. Firmengründer Hugo Kern begann damals mit der Produktion von Zugfedern. Bis heute ist das Familienunternehmen der Metallverarbeitung treu geblieben, allerdings ist KERN-LIEBERS seither deutlich gewachsen. Mit über 7.000 Angestellten und über 40 Gesellschaften weltweit ist das Unternehmen heute ein Technologieführer für hochkomplexe Metallteile und Baugruppen, und ist zudem in vielen weiteren Branchen aktiv.

Eine Grundlage für die erfolgreiche Expansion ist die Leidenschaft für Technologie und die beständige Modernisierung des Unternehmens. Dabei spielt IT natürlich eine wichtige Rolle und entsprechend umfangreich ist die IT-Umgebung von KERN-LIEBERS.

Im Jahr 2013 entschied das IT-Team eine wichtige Veränderung in Bezug auf die IT-Infrastruktur: Die Checkmk Enterprise Edition löste Nagios als Monitoring-Lösung ab.



Abb. 1: Bereits 1908 besaß KERN-LIEBERS große Produktionsstätten



*Die einzigartige Performance und die hervorragenden Dashboards von Checkmk haben uns sofort überzeugt.*

**Rolf Samland**, IT Infrastructure Engineering bei KERN-LIEBERS

## DIE HERAUSFORDERUNG

KERN-LIEBERS muss IT-Systeme weltweit in über 40 Standorten nach einheitlichen Standards und zuverlässig überwachen. Dabei stehen dem IT-Team nur begrenzte personelle Ressourcen zur Verfügung, da jeder Angestellte mehrere Verantwortungsbereiche übernehmen muss. Zudem sollte das Monitoring sich zentral verwalten lassen. Mit der bestehenden Lösung Nagios war dies nicht mehr möglich.

Mit Checkmk konnte KERN-LIEBERS bestehende Monitoring-Plugins von anderen Überwachungslösungen weaternutzen und sukzessiv ein Monitoring für alle IT-Assets weltweit aufbauen. Heute befinden sich über 70.000 Services im Monitoring. Dabei betreibt das IT-Team in Deutschland eine Hauptinstanz und je eine Remote-Instanz in den USA und der VR China. Jede Checkmk Instanz überwacht die Systeme auf Ihrem Kontinent.

## SKALIERBARES MONITORING MIT MINIMALEM AUFWAND

Im Monitoring befinden sich Hardware-Server, Storage, Netzwerkgeräte wie Switches und viele virtualisierte Assets. Dazu gehören beispielsweise große VMware-Umgebungen. Das IT-Team betreibt außerdem virtuelle Maschinen in Microsoft Azure und überwacht diese ebenfalls mit Checkmk. Die Überwachung erfolgt über die Checkmk Agenten, Hersteller-APIs und SNMP.



*Mit über 40 Gesellschaften weltweit müssen wir Systeme aus der Ferne überwachen können. Dank der unvergleichbaren Architektur von Checkmk müssen wir dabei keine Kompromisse eingehen.*

**Rolf Samland**, IT Infrastructure Engineering bei KERN-LIEBERS



Abb. 2: Heute ist die Produktion modernisiert

Das Monitoring sendet hochpräzise Benachrichtigungen an ein verfügbares Mitglied des IT-Teams, falls ein Eingreifen nötig ist. Gleichzeitig nutzt der Service-Desk die Informationen aus Checkmk, um Probleme zu beseitigen. Die detaillierten Informationen haben sich schon mehrmals als sehr nützlich erwiesen.

## DIE LÖSUNG

Im Jahr 2013 ersetzte Checkmk das alte Monitoring-Tool Nagios und ist seitdem die Grundlage für die IT-Überwachung von KERN-LIEBERS. Insgesamt hat das IT-Team drei Checkmk Instanzen auf Hardware-Servern in einem verteilten Monitoring aufgesetzt. Durch die geografische Verteilung des Monitorings kann KERN-LIEBERS Systeme in Asien, Europa und Amerika effizient überwachen.

Die Monitoring-Daten in Verbindung mit den Dashboards und weiteren Graphing-Features in Checkmk sind eine große Hilfe, um Anomalien und Ausfälle zu analysieren. Checkmk zeigt die Ursache von Fehlern genau auf und erlaubt es so Probleme nachhaltig zu beseitigen.

Um effizienter zu arbeiten, hat das IT-Team sein Monitoring durch eigene Erweiterungen angepasst. Beispielsweise prüft Checkmk mit einem eigens erstelltem Skript, ob Windows wichtige Patches und Updates erfolgreich ausgerollt hat. Zudem kann Checkmk dank selbst geschriebener Erweiterungen die Freigaben von geteilten Ordner im Auge behalten und SAP-Daten besser überwachen.



Abb. 3: Die Checkmk Hauptinstanz befindet sich im Firmenhauptsitz in Schramberg



*Wir sind sehr zufrieden mit Checkmk. Die zahlreichen Automatisierungsmechanismen nehmen uns viel Arbeit ab. Trotzdem ist das Monitoring absolut zuverlässig.*

**Rolf Samland**, IT Infrastructure Engineering bei KERN-LIEBERS

## DIE VORTEILE

Nachdem Wechsel zu Checkmk hat das IT-Team deutlich weniger Aufwand mit dem IT-Monitoring. Die Benachrichtigungen sind präzise und informieren die richtigen Personen umgehend, sodass diese direkt in der Lage sind, passende Maßnahmen einzuleiten. Checkmk ist zudem hochskalierbar und kann problemlos auch eine große Menge an Systemen aus der Ferne überwachen.